

Antrag auf Erteilung Erweiterung einer Erlaubnis nach § 34 c Absatz 1 Gewerbeordnung
 Antragsteller/in: **Natürliche Person**

**Hochsauerlandkreis
 Rechts-, Gewerbe- und
 Vergabeangelegenheiten
 59870 Meschede**

| I. Antragsteller/in | | |
|---|----------------------------------|---------------------|
| Familienname | Geburtsname (nur bei Abweichung) | Vorname |
| Geburtsdatum | Geburtsort | Staatsangehörigkeit |
| Anschrift des Hauptwohnsitzes (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) | | |
| Telefon | Fax | E-Mail |
| Hauptwohnsitze in den letzten fünf Jahren: (von – bis: Straße, Hausnummer, PLZ, Ort): | | |

| II. Angaben zum Betrieb | | |
|--|-----|--------|
| Ggf. Unternehmensbezeichnung bzw. im Handelsregister eingetragener Name mit Rechtsform (nur auszufüllen, soweit Eintragung vorliegt) | | |
| Handelsregistergericht und -nummer (nur auszufüllen, soweit Eintragung vorliegt) | | |
| Anschrift der Hauptniederlassung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) | | |
| Telefon | Fax | E-Mail |
| Gewerbliche Niederlassungen in den letzten fünf Jahren (von – bis, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) | | |
| Stellen Sie eine/n Betriebsleiter/in ein oder wird eine Zweigniederlassung Ihres Betriebes von einem/einer Beauftragten geleitet? | | |
| nein <input type="checkbox"/> | | |
| ja <input type="checkbox"/> Falls ja, bitte Name, Vorname, Geburtsdatum und Geburtsort, Wohnanschrift angeben: | | |

III. Angaben zum Umfang der Erlaubnis

Beantragt wird die Erlaubnis für folgende Tätigkeiten:

- Immobilienmakler nach § 34 c Abs. 1 Satz 1 Nummer 1 GewO**
Vermittlung des Abschlusses und Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Wohnräume und gewerbliche Räume (die Verwaltungsgebühr beträgt in der Regel 200,00 €)
- Darlehensvermittler nach § 34 c Abs. 1 Satz 1 Nummer 2 GewO**
Vermittlung des Abschlusses und Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über Darlehen (die Verwaltungsgebühr beträgt in der Regel 200,00 €. Hinzu kommt eine zusätzliche Gebühr in Höhe von voraussichtlich 900,00 €, die sich nach dem wirtschaftlichen Wert oder dem sonstigen Nutzen der Amtshandlung für den Gebührenschuldner richtet.)
- Bauträger nach § 34 c Abs. 1 Satz 1 Nummer 3 Buchstabe a GewO**
Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr im eigenen Namen für eigene oder fremde Rechnung unter Verwendung von Vermögenswerten von Erwerbern, Mietern, Pächtern, sonstigen Nutzungsberechtigten, von Bewerbern um Erwerbs- oder Nutzungsrechte (die Verwaltungsgebühr beträgt in der Regel 200,00 €)
- Baubetreuer nach § 34 c Abs. 1 Satz 1 Nummer 3 Buchstabe b GewO**
Wirtschaftliche Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Baubetreuer im fremden Namen für fremde Rechnung (die Verwaltungsgebühr beträgt in der Regel 200,00 €)
- Wohnimmobilienverwalter nach § 34 c Abs. 1 Satz 1 Nummer 4 GewO**
Verwaltung gemeinschaftlichen Eigentums von Wohnungseigentümern im Sinne des § 1 Abs. 2, 3, 5 und 6 des Wohnungseigentumsgesetzes oder für Dritte Mietverhältnisse über Wohnräume im Sinne des § 549 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (die Verwaltungsgebühr beträgt in der Regel 200,00 €)

Werden mehrere der o.g. Positionen gleichzeitig beantragt, wird die Gebühr für den Verwaltungsaufwand (grundsätzlich ca. 200,00 €) nur einmal fällig.

IV. Angaben zu anhängigen Straf-, Bußgeld- oder Gewerbeuntersagungsverfahren in den letzten 5 Jahren

Ist oder war gegen Sie oder den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Strafverfahren anhängig?

ja nein

Wird oder wurde gegen Sie oder den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben?

ja nein

Ist oder war gegen Sie oder den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten ein Gewerbeuntersagungsverfahren anhängig?

ja nein

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde?

V. Angaben zu den Vermögensverhältnissen

Ist über Ihr Vermögen

- ein Insolvenzverfahren eröffnet
- oder die Eröffnung mangels Masse abgelehnt worden?

ja nein
 ja nein

Haben Sie

- eine Vermögensauskunft gemäß § 802c ZPO abgegeben ja nein
- oder liegt eine entsprechende Haftanordnung gemäß § 802g ZPO vor? ja nein

Liegt eine Eintragungsanordnung in das Schuldnerverzeichnis nach § 882b ZPO vor? ja nein

VI. Erforderliche Unterlagen

1. Auskunft aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0)

für

- den /die Antragsteller/in und, soweit vorhanden,
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

beantragt am wird nachgeholt

2. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 9)

für

- den /die Antragsteller/in und, soweit vorhanden,
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

beantragt am wird nachgeholt

Hinweis:

Die Auskünfte sind bei der Wohnsitzgemeinde zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen, d. h. sie werden direkt übersandt. Es ist unerlässlich, dass Sie bei der Beantragung die genaue Anschrift der zuständigen Erlaubnisbehörde sowie den Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34c Absatz 1 Satz 1 GewO“ angeben. Die Auskünfte dürfen nicht älter als drei Monate sein.

Alternativ besteht die Möglichkeit, diese Dokumente online mit Hilfe des elektronischen Personalausweises, eines Kartenlesegerätes, der installierten „AusweisApp2“ sowie ggf. eines digitalen Erfassungsgerätes (Scanner oder Digitalkamera) zum Hochladen von Nachweisen zu beantragen. Die Online-Ausweisfunktion des Ausweisdokuments muss freigeschaltet sein. Weitergehende Informationen sowie das Online-Portal zur Antragstellung finden Sie über den folgenden Link: www.bundesjustizamt.de → Themen → Bürgerdienste → Führungszeugnis bzw. Gewerbezentralregister → Online-Antrag → Online-Portal → Führungszeugnis beantragen bzw. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister beantragen.

3. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes

für

- den /die Antragsteller/in und, soweit vorhanden,
- den/die Betriebsleiter/in oder den/die mit der Leitung einer Zweigniederlassung Beauftragten

beigelegt wird nachgereicht

Hinweis:

Die Bescheinigung darf nicht älter als drei Monate sein und ist im Original vorzulegen.

4. Auszüge aus dem Schuldnerverzeichnis

des Zentralen Vollstreckungsgerichts (§ 882b ZPO) sowie des zuständigen Insolvenzgerichtes zur Insolvenzfürsorge und § 26 Absatz 2 InsO a. F

beigelegt wird nachgereicht

5. Bescheinigung über den Bestand einer Berufshaftpflichtversicherung nach § 34c Absatz 2 Nummer 3 GewO, §§ 15 ff. MaBV (nur für Wohnimmobilienverwalter)

für die juristische Person sowie Personenhandelsgesellschaften, in denen diese tätig ist

beigelegt wird nachgereicht

6. Auszug aus dem Handelsregister, soweit Eintragung vorliegt (aktuelle Kopie)

beigelegt wird nachgereicht



Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung benötigt und gespeichert. Datenschutzhinweise nach DSGVO unter <http://www.hochsauerlandkreis.de/buergerservice/d-beauftragter/Datenschutzhinweise.php>

Mir ist bekannt, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Erlaubnis eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden kann.

Ich versichere die Richtigkeit und Aktualität der vorstehenden Angaben.

Ort, Datum

Unterschrift